



Stefanie Richter ist Managementtrainerin und bietet Personalberatung, Personalvermittlung und Personalentwicklung an.

Personal: Die wichtigste Ressource

Stefanie Richter im Interview über eines der brennendsten Zukunftsthemen

Personalgewinnung und Mitarbeiterbindung sind eine ständige Herausforderung – vor allem, wenn die Ressource Personal knapp ist. Im Interview berichtet Managementtrainerin Stefanie Richter von ihren Erfahrungen.

Was können Sie mittelständischen Unternehmen anbieten und wie groß ist Ihr Wirkungskreis?

Wir unterstützen mittelständische Unternehmen in Nord- und Ostthessen in der operativen und strategischen Personalarbeit. Als regionale Personalberatung kennen wir die Herausforderungen der Unternehmen, die oft durch die ländliche Lage sowie die Zugkraft der Großunternehmen und Metropolregionen mit einer ungleichen Wettbewerbssituation zu kämpfen haben. Umso wichtiger ist es, dass mittelständische Unternehmen mit ihrer oft sehr guten Wertekultur in professionellen Personalkonzepten und Angeboten sichtbar werden, um die eigene Attraktivität als Arbeitgeber zu erhöhen.

Welche Angebote können das sein? Und wie aufwendig ist das für die Unternehmen?

Die zur Verfügung stehenden personellen Ressourcen sind ein wettbewerbswirksamer und damit erfolgskritischer Faktor. Es fängt damit an, dass sich jeder verantwortliche Unternehmer fragen muss: Wie professionell manage ich diese Ressource eigentlich? Wie gut kenne ich mein Portfolio und dessen Anforderungen? Welche

Kompetenzen und Fähigkeiten haben meine Mitarbeiter? Was fehlt – und was brauche ich, um zukunftsfähig zu bleiben? Die Antworten dürfen sich nicht nur auf Alter und Betriebszugehörigkeit beziehen, sondern müssen auch die Individualität jedes einzelnen Mitarbeiters berücksichtigen. Genau daran scheidet es oft. Es braucht einen Plan für die Umsetzung, vor allem aber Zeit und Bereitschaft, Personalarbeit aktiv zu gestalten.



Was können Sie Entscheidern und Führungskräften anbieten?

Die beste Fachkraft wird in der Regel zur Führungskraft. Das ist auch gut so, denn es zeigt, dass sich Verantwortung und Engagement lohnen. Doch auf Dauer wirkt eine Führungskraft nur erfolgreich, wenn sie als Persönlichkeit sichtbar wird, überzeugend kommuniziert und das Team professionell steuert. Dazu braucht es Ausbildung – wie in jedem anderen Beruf auch. Aus diesem Grund haben wir in Kooperation mit dem Bundesverband mittelständische Wirtschaft (BVMW) ein Qualifizierungsprogramm initiiert, in

dem Führungskräfte und Nachfolger das Handwerkszeug der Führung kennenlernen, ausprobieren und sich mit anderen Führungskräften austauschen können.

Sie vermitteln auch Personal. Was gibt es da zu beachten?

Der Köder muss dem Fisch schmecken, nicht dem Angler. Es geht um Passung zwischen Kandidat und Unternehmen und damit eine komplexe Anforderung. Fakt ist, dass es immer schwieriger wird einen „100-Prozent-Kandidaten“ zu finden, also braucht es Zeit, Budget und sichtbare Arbeitgeberattraktivität mit stimmigen Angeboten. Andererseits kennen Kandidaten, die sich beruflich neu orientieren oder hierher zurückkommen möchten, die Unternehmen gar nicht – oder nur vom Namen –, geschweige denn deren Angebote. Wir stellen in der Praxis fest, dass eine wirkungsvolle Unternehmens- und Führungskultur ein erfolgsversprechender „Köder“ ist, der vor allem langfristig wirkt und echte Mitarbeiteridentifikation und -bindung schafft. Ja – und da können wir professionell unterstützen.

Perundo Personal- und Unternehmensberatung

Inh. Stefanie Richter
Goethestraße 5
36341 Lauterbach
06641 200 8 234
info@perundo.de
www.perundo.de
www.qualifizierung-mittelstand.de